

## Wer ist für „best for bike“ nominiert?

Fünf Projekte für den deutschen Fahrradpreis ausgewählt

Jährlich verleiht „best for bike – der deutsche Fahrradpreis“ den mit 5.000 Euro dotierten Preis „fahrradfreundlichste Entscheidung des Jahres“. Die Themen, der in 2010 eingereichten Projekte, sind vielfältig und umfassen neben Infrastruktur, Verkehrsicherheit auch Bereiche wie soziales Engagement, Kampagnen, Service fürs Fahrrad und vieles mehr.

Aus 77 eingereichten Projekten wurden in einem mehrstufigen Auswahlverfahren fünf Projekte von einer hochkarätig besetzten Jury ausgewählt.

Die Nominierten des Wettbewerbes „best for bike – der deutsche Fahrradpreis“ 2010:

- Gründung „MV Bike“ Netzwerk Radverkehr Mecklenburg-Vorpommern – kommunales Netzwerk zur Bündelung der Kompetenzen und Mittel zur Förderung des Radverkehrs in Mecklenburg-Vorpommern
- Meldeplattform Radverkehr für die Region Frankfurt RheinMain – zur Behebung baulicher und die Verkehrssicherheit beeinflussender Mängel für den Radverkehr.
- Naturerlebnisradweg Ilmenau – kombiniert die Themen „Natur erleben“ und „Rad fahren“ in einzigartiger Weise
- RADschlag – Beratung und Informationen rund ums Rad für Schulen, Kindergärten und Vereine, um Kinder und Jugendliche aufs Fahrrad zu bringen.
- „Tübingen-macht-blau“- Projekt ‚elektrisch-unterstützte Fahrräder‘ – Pedelecs als Teil der Klimaschutzkampagne Tübingens mit vorbildlichem Verhalten der Stadt

Für alle Nominierten bleibt es bis zum Augenblick der Preisverleihung am 26. Februar 2010 auf dem Radverkehrskongress der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. in Essen spannend. Erst dann wird die mit großer Spannung erwartete Entscheidung verkündet. Ausführlichere Informationen zu den nominierten Projekten und zum Wettbewerb „best for bike“ finden Sie auf der Internetseite [www.best-for-bike.de](http://www.best-for-bike.de).

Der bundesweite Wettbewerb „best for bike“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundesverkehrsministeriums und der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS) in Zusammenarbeit mit dem Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) zur Umsetzung der Ziele des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) 2002-2012.

### Kontakt:

„best for bike 2010“  
c/o P3 Agentur für Kommunikation und Mobilität  
Antwerpener Straße 6-12  
50672 Köln

E-Mail: [info@best-for-bike.de](mailto:info@best-for-bike.de), Telefon: Karin Wilberding, 02 21/2 08 94-23,  
Fax: 02 21/2 08 94-44